



„Contra Eierfabrik Oranienburg“

Pressemitteilung

Bürgerinitiative „Contra Eierfabrik“ gründet Verein

Zehlendorf/Wensickendorf/Schmachtenhagen (21.09.2017) – Die Bürgerinitiative „Contra Eierfabrik ist seit gestern ein Verein. Nach über einen Jahr des Kampfes gegen Investorenpläne für Eierfabriken in Zehlendorf und Wensickendorf gibt sich die bisherige Bürgerinitiative damit einen neuen organisatorischen Rahmen. Der Verein widmet sich entsprechend seiner Satzung vor allem dem Landschafts-, Umwelt- und Naturschutz. Dafür will er mit einer intensiven öffentlichen Präsenz werben und so vor allem die geplanten Eierfabriken dauerhaft verhindern. „Wir stehen für eine nachhaltige ökologische Landwirtschaft und sind eindeutig gegen Massentierhaltung in industrieller Landwirtschaft. Wir kämpfen deswegen nicht nur gegen die Pläne, die uns konkret betreffen, sondern beteiligen uns auch an anderen Initiativen für eine zukunftsfeste Agrarwende in Brandenburg“, erläutert Heike Bartel, die Vorsitzende des neuen Vereins.

Die Bürgerinitiative „Contra Eierfabrik“ hatte sich im Juni 2016 gebildet, nachdem bekannt geworden war, dass ein Investor aus dem Emsland gemeinsam mit örtlichen Unternehmern Legehennenanlagen für insgesamt über 80.000 Tiere errichten will, um darin Bio-Eier vor allem für den Berliner Markt zu produzieren. Die Mitglieder der BI hatten von Anfang an aus verschiedenen Gründen starke Vorbehalte und hatten es in monatelanger Arbeit geschafft, alle maßgeblichen politischen Kräfte in Oranienburg zu einem Votum gegen die Eierfabrik zu motivieren. Wichtigstes Ergebnis dieser Arbeit war die Verweigerung des gemeindlichen Einvernehmens gegen die Anträge der Investoren durch die Stadt Oranienburg. Die Entscheidung über die Investorenanträge fällt das Landesumweltamt.

Ansprechpartner: Heike Bartel, Tel.: 0172 1537189

Wer dem Verein beitreten möchte: Mitgliedsantrag auf <http://contra-eierfabrik.de>